

Fulda, 20. August 2021 – 4243 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – zur sofortigen Freigabe

Die neue Saison läuft: Düsseldorf bezwingt Mühlhausen im Auftaktspiel

Der Startschuss zur neuen Saison der Tischtennis Bundesliga (TTBL) ist gefallen: Mit 3:1 hat Titelverteidiger Borussia Düsseldorf am Freitagabend gegen den Post SV Mühlhausen gewonnen und damit den ersten Schritt auf dem Weg zu neuen Titeln zurückgelegt.

Es geht schon wieder Schlag auf Schlag für Borussia Düsseldorf: Am Donnerstag hatten sich Timo Boll und Co. nach dem Triple in der Vorsaison in das Goldene Buch der Stadt Düsseldorf eingetragen, am Freitag feierten sie einen erfolgreichen Start in die Spielzeit 2021/22. Mit 3:1 bezwang Düsseldorf im Auftaktspiel der Tischtennis Bundesliga (TTBL) den Post SV Mühlhausen – und das vor den Augen von mehreren Hundert Fans im ARAG-Center-Court, deren Anwesenheit das Sicherheits- und Hygienekonzept der Borussia ermöglicht hatte.

„Es war wichtig, gut in die Saison zu starten, um ein wenig Luft zu haben“, sagte Düsseldorf-Trainer Danny Heister nach der Partie. „Daher bin ich froh, dass wir das Spiel gewonnen haben. Die Mannschaft muss sich in den nächsten Tagen aber noch etwas besser finden.“ Mühlhausen-Coach Erik Schreyer meinte: „Es gibt sicherlich einfachere Gegner zum Saisonstart als Düsseldorf. Aber man hat gesehen, dass wir nicht hierhergefahren sind, um das Spiel abzuschenken. Wir haben einen großen Kampf geliefert, es waren tolle Ballwechsel dabei. Am Ende muss man sagen: In den entscheidenden Momenten hatte Düsseldorf immer die besseren Antworten parat.“

Starkes Debüt: Irvin Bertrand verlangt Timo Boll alles ab

Dabei gestaltete sich das Spiel keineswegs so deutlich, wie es das Endergebnis nahelegt. Vor allem das Auftakteinzel nämlich war eine unfassbar enge Angelegenheit – denn Timo Boll hatte mit TTBL-Debütant Irvin Bertrand nur scheinbar die leichteste Aufgabe des Abends zu lösen. Der aus Frankreich nach Thüringen gewechselte Bertrand benötigte einen Satz, um ins Spiel zu kommen, zeigte danach aber, warum ihn der Post SV verpflichtet hat. Dank großer Dynamik und starken Vorhandspiels schnupperte er an der Sensation gegen den olympischen Silbermedaillen-Gewinner, am Ende rettete sich Boll mit 3:2 (11:4, 9:11, 6:11, 11:3, 11:9) ins Ziel. „Was Irvin gezeigt hat, war fantastisch“, lobte Mühlhausen-Trainer Schreyer. „Allerhöchsten Respekt. Ich denke, wir werden noch viel Freude mit ihm haben.“

Schon deutlicher machte es Anton Källberg, der nach einigen Fehlern im ersten Satz keine größeren Probleme mit Steffen Mengel hatte und schließlich 3:0 (12:10, 11:6, 11:7) gewann. Damit knüpfte der Schwede nahtlos an die mit einer 29:2-Bilanz abgeschlossene Vorsaison an. Zwar unterlag anschließend Kristian Karlsson mit 1:3 (11:6, 8:11, 7:11, 10:12) gegen Ovidiu Ionescu, dann aber war wieder Boll an der Reihe – und machte in seinem Jubiläumsspiel alles klar. In seiner 500. Partie für die Borussia behauptete sich der 40-Jährige mit 3:0 (11:3, 17:15, 11:8) gegen Mengel, der Düsseldorf 3:1-Auftaktsieg war damit perfekt.

Weiter geht es in der TTBL am Samstag, 21. August, ab 19 Uhr mit zwei Partien: Der TTC Neu-Ulm empfängt den TTC Schwalbe Bergneustadt, während der TTC OE Bad Homburg auswärts beim ASV Grünwettersbach in seine zweite TTBL-Saison startet. Zwei weitere Partien warten am Sonntag, 22. August, ab 15 Uhr, dann treten die TTF Liebherr Ochsenhausen beim TSV Bad Königshofen an, und der TTC Zugbrücke Grenzau empfängt den SV Werder Bremen. Abgeschlossen wird der erste Spieltag durch das Duell zwischen dem 1. FC Saarbrücken TT und dem TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell am Montag, 23. August, ab 19 Uhr. Alle Partien gibt es live im Stream auf [Sportdeutschland.TV](https://www.sportdeutschland.tv) zu sehen.

Der 1. Spieltag in der Übersicht

Borussia Düsseldorf – Post SV Mühlhausen 3:1

Timo Boll – Irvin Bertrand 3:2 (11:4, 9:11, 6:11, 11:3, 11:9)

Anton Källberg – Steffen Mengel 3:0 (12:10, 11:6, 11:7)

Kristian Karlsson – Ovidiu Ionescu 1:3 (11:6, 8:11, 7:11, 10:12)

Timo Boll – Steffen Mengel 3:0 (11:3, 17:15, 11:8)

Samstag, 21. August, 19 Uhr

TTC Neu-Ulm – TTC Schwalbe Bergneustadt

ASV Grünwettersbach – TTC OE Bad Homburg

Sonntag, 22. August, 15 Uhr

TSV Bad Königshofen – TTF Liebherr Ochsenhausen

TTC Zugbrücke Grenzau – SV Werder Bremen

Montag, 23. August, 19 Uhr

1. FC Saarbrücken TT – TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell